

# DEK

Klimageräte zur Installation auf dem Dach

Kompakte Abmessungen und ein robustes Design sowie eine perfekte Kondenswasserverwaltung machen aus der Baureihe DEK die optimale Lösung für Dachinstallationen.



# DEK

Klimageräte zur Installation auf dem Dach

## GROSSE LEISTUNGSPALETTE

Die verfügbaren Leistungen reichen von 410 bis 3850 W und decken daher den Großteil der Anwendungen zum Kühlen von Schaltschränken in extrem kompakten Abmessungen.

## KONDENSWASSERSCHUTZ

Große Aufmerksamkeit wurde dem Schutz des Schaltschranks vor Kondenswasser geschenkt. Im Klimagerät wird das Kondenswasser in einem Becken aus Edelstahl gesammelt und dann mittels eines Betriebsschlauchs und eines zweiten Sicherheitsschlauchs ausgetragen.

## ELEKTRONISCHE REGELUNG

Alle Klimatisierungssysteme sind standardmäßig mit elektronischer Regelung ausgestattet.

## SCHNELLE INSTALLATION

Die Montage ist dank der einfach auszuführenden Bohrungen am Schaltschrank und des Befestigungssystems, dessen Komponenten alle in der Klimagerätpackung enthalten sind, schnell ausgeführt. Alle Geräte sind für die bequeme und sichere Ausführung der elektrischen Verbindungen mittels an der Rückseite der Einheit anzubringender Schnellanschlüsse vorgerüstet.

## REDUZIERTE WARTUNG

Alle Einheiten sind mit Wärmetauschflächen ausgestattet, die derart entwickelt wurden, dass sie nicht durch in der Umgebungsluft vorhandene verunreinigende feste Partikel verstopft werden können. Die hohe Leistung wird auch unter schweren Einsatzbedingungen nicht beeinträchtigt, was den Bedarf an Wartung drastisch reduziert und es dem Klimagerät erlaubt, ohne Filter an der Außenluft zu funktionieren.

## OPTIMALER SCHUTZ DES SCHALTSCHRANKS

Dank der besonderen Konfiguration des Innenraums, in dem der Außenluftstrom von dem Innenluftstrom getrennt ist, und der selbsthaftenden Verbindungsichtung, ermöglichen es die Klimageräte DEK, dass die Schaltschränke die Schutzart IP54 beibehalten.

## UMWELTSCHUTZ

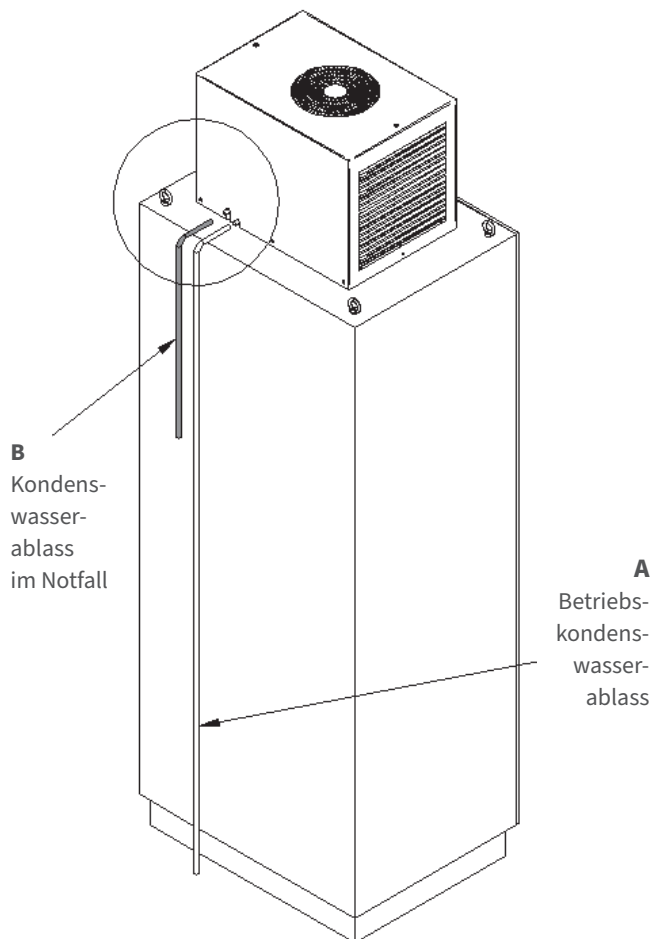
Der reduzierte Geräuschpegel ist ein präzises Kriterium, auf das bei der Entwicklung der Klimageräte DEK geachtet wurde. Die Klimageräte wurden derart entwickelt, dass die Geräuscentwicklung begrenzt wird und leise Arbeitsumgebungen erhalten werden. Aus Gründen des Umweltschutzes arbeiten alle Klimageräte mit dem FCKW-freien Kältemittel R134a und schädigen daher nicht die Ozonschicht.

## SPEISESPANNUNG

Die Klimageräte DEK werden mit den wichtigsten Wechselstromspeisespannungen angeboten: 230V Einphasenstrom, 400-440V Zweiphasenstrom (für die Speisung mit verketteter Spannung, wenn der Neutralleiter nicht vorhanden ist), 115V Einphasenstrom, 400V Drehstrom, alle in Zweifrequenz 50-60 Hz. Auf Anfrage und für angemessene Mengen sind auch nicht im Katalog aufgeführte Spannungen möglich.

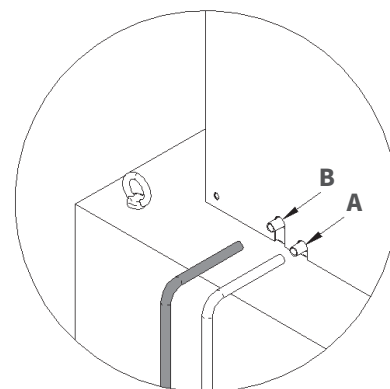
## LACKIERUNG

Die Standardfarbe ist RAL 7035 gaufriert. Die Lackierung erfolgt mittels Epoxid-Pulverbeschichtung. Auf Anfrage stehen auch von den Standardfarben abweichende Farben und Ausführungen aus Edelstahl zur Verfügung.



**B**  
Kondenswasser-  
ablass  
im Notfall

**A**  
Betriebs-  
kondens-  
wasser-  
ablass



Für einen optimalen Schutz der elektronischen Bauteile im Schaltschrank sind die Einheiten DEK mit einem doppelten Kondenswasserablass ausgestattet.

Der Betriebsablass **A** erlaubt das Austragen des Kondenswassers unter normalen Betriebsbedingungen. Wenn der Betriebsschlauch oder die Kondenswasserleitung im Gerät verstopft sind, tritt das Kondenswasser durch den Notablass **B** aus.

Der Betriebsschlauch ist durchsichtig und reicht bis zum Schaltschranksockel. Der Notablassschlauch ist gefärbt und endet kurz über der Schaltschrankkante, damit er immer sichtbar ist.



## Installationshinweise

- Bei der Wahl des Klimageräts ist eine Sicherheitsmarge von mindestens 10% der abgegebenen Leistung vorzusehen und zwar unter Bezugnahme auf die beanspruchendsten Betriebsbedingungen.
- Den Schaltschrank gut versiegeln. Schlitz- und Öffnungen beeinträchtigen stark die Leistung des Klimageräts und führen zu einer übermäßigen Erzeugung von Kondenswasser.
- Regelmäßig das Kondenswassersammelbecken kontrollieren, um eventuelle Verunreinigungen zu entfernen.
- Das Klimagerät wird werksseitig auf 35 °C eingestellt, was die optimale Temperatur für den Großteil der Anwendungen ist. Wenn nicht unbedingt notwendig, sollte keine niedrigere Temperatur eingestellt werden, denn dadurch würde die Leistung des Klimageräts beeinträchtigt und eine übermäßig große Menge Kondenswasser erzeugt.
- Bei der Anordnung der elektronischen Komponenten im Schaltschrank ist darauf zu achten, dass die Luftzirkulation erleichtert wird. Es ist zu vermeiden, den Lufteingang oder -ausgang durch in der Nähe installierte Komponenten zu verstopfen. Der Luftfluss eventueller Komponenten mit eigener Innenbelüftung muss derart ausgerichtet sein, dass der Luftstrom des Klimageräts nicht behindert wird.
- Das Klimagerät ausschalten, wenn die Schaltschranktüren geöffnet werden, damit nicht zu viel Kondenswasser erzeugt wird. Dazu sollte ein Endschalter an der Tür installiert werden.
- Die Speiseleitung des Klimageräts muss mittels einer Sicherung mit verzögerter Auslösung oder eines auf der Grundlage der technischen Daten der Einheit dimensionierten Schutzschalters geschützt werden.